



# KRANKENTRANSPORT IN GEFAHR!

- Pro Jahr leisten die steirischen Krankentransportdienste mehr als 600.000 Fahrten. Dabei entstehende Kosten (Personal, Treibstoff, Material) sollten durch die Steiermärkische Gebietskrankenkasse (STGKK) gedeckt sein.
- Der Tarif zwischen den Krankentransportdiensten und der STGKK stammt aus dem Jahr 1999. Seither fand nur einmalig eine Tarifierpassung von rund 3,5 Prozent statt – damit ist kostendeckendes Arbeiten schon lange nicht mehr möglich.
- Mit 2012 lag der Verbraucherpreisindex bereits 31,24 Prozent über dem Wert von 1999. Der Dieselpreis stieg sogar um 125,28 Prozent! Trotz der Kostensteigerung weigert sich Josef Pessler, Obmann der STGKK, seiner Verantwortung nachzukommen.
- **Die STGKK gefährdet den Krankentransport in der Steiermark!**
- Zum Vergleich: Die STGKK erhöhte im gleichen Zeitraum die Rezeptgebühren um 65,63 Prozent und schrieb zuletzt einen Jahresgewinn von 48,64 Millionen Euro!
- **Die Krankentransportdienste fordern eine Tarifierpassung von 19,5 Prozent.**



**WIE KOMMEN SIE MORGEN  
INS KRANKENHAUS?**

ZUR UNTERSUCHUNG  
ZUR BEHANDLUNG

# GEFÄHRLICHES SPIEL MIT DEM KRANKENTRANSPORT

ES DROHEN

MASSIVER QUALITÄTSVERLUST

STUNDENLANGE WARTENZEITEN

BIS ZU 150 KÜNDIGUNGEN

Für nähere Informationen:

[www.st.roteskreuz.at](http://www.st.roteskreuz.at) | [www.grueneskreuz.org](http://www.grueneskreuz.org) | [www.asb-graz.at](http://www.asb-graz.at) | [www.grueneskreuz-stmk.at](http://www.grueneskreuz-stmk.at)

050 144 5 - 0

0316/7678899 - 0

0316/236 375 - 0

03463/23 18

